

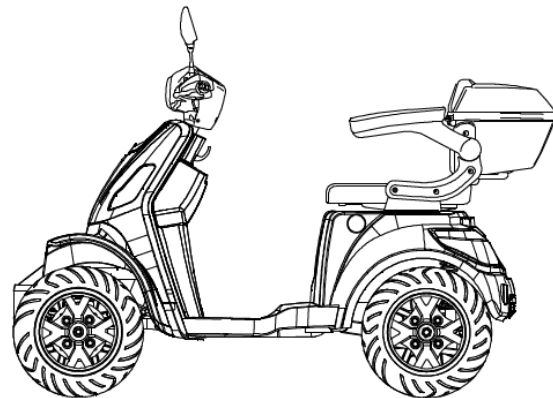
Kontakt Daten/Serviceadresse:

KONTAKTANGABEN

Elektroroller Futura, Dr. Ferrari GmbH
Industriestraße 1
D-56283 Halsenbach

E-Mail: elektroroller-futura@DrFerrariGmbH.de

Vita Care 4000



ELEKTROROLLER FUTURA

INHALT

SEKTION 01		GEBRAUCHSANWEISUNG:	S.1
SEKTION 02		SICHERHEITSANWEISUNG/WICHTIGE HINWEISE:	S.3
SEKTION 03		Ladegerät	S.5
SEKTION 04		Leistung	S.7
SEKTION 05		Komponenten, Display, Zündschloss	S.9
SEKTION 06		Hinweise vor Inbetriebnahme des E-Rollers	S.14
SEKTION 07		Checkliste vor Ihrer ersten Fahrt	S.15
SEKTION 08		Checkliste vor jeder Fahrt	S.16
SEKTION 09		Rechter Handgriff (Inkl. Gasgriff)	S.18
SEKTION 10		Linker Handgriff	S.20
SEKTION 11		Anhalten des Rollers	S.21
SEKTION 12		Parken	S.22
SEKTION 13		Kofferraum	S.22
SEKTION 14		Sicherheit	S.23
SEKTION 15		Akku laden	S.24
SEKTION 16		Service / Inspektion	S.26
SEKTION 17		Fehlerbehebung	S.27
SEKTION 18		Lagerung, Winter und wichtige Hinweise	S.30



VORSICHT!

Lesen und verstehen Sie alle Sicherheitsvorkehrungen in diesem Handbuch, bevor Sie den E-Roller in Betrieb nehmen. Die Nichtbeachtung der Anweisungen in diesem Handbuch kann zu Personen- und Sachschäden und/oder zum Erlöschen der Garantie führen.



VORSICHT!

Es liegt in Ihrer Verantwortung während des Betriebs dieses Elektrorollers jederzeit alle geltenden örtlichen, staatlichen und Bundesgesetze zu kennen und zu befolgen, ebenfalls die Vorschriften zur Verkehrssicherheit, Fahrzeugregistrierung, zu Emissionen und Lärm.

01/ GEBRAUCHSANWEISUNG

Willkommen in der Familie der Elektroroller-Futura-Besitzer! Hier lernen Sie alle Funktionen des Elektrorollers kennen, damit Sie ihn anschließend richtig bedienen können.

Viele weitere Hinweise, Einrichtungstipps, Erst-Einrichtungsvideos, FAQ's und Tutorial-Videos finden Sie unter dem Punkt „Support“ auf unserer Homepage unter: <https://elektroroller-futura.de/faq> und <https://elektroroller-futura.de/video-tutorials>

In unseren Video-Tutorials „Erste Schritte – Video Tutorials. Auspacken und Einrichten“ finden Sie spezielle Videos zu den Themen Auspacken des E-Mobils aus dem Transportstahlkäfig, Versicherung und Kennzeichenhalter. Sie finden die Videos unter diesem Link: <https://elektroroller-futura.de/unboxing-video-tutorials>

Um IHRE SICHERHEIT ZU GEWÄHRLEISTEN und Bedienfehler zu VERHINDERN, lesen Sie bitte dieses Handbuch vor der Fahrt sorgfältig durch. Stellen Sie sicher, dass Sie nachfolgende Anweisungen stets befolgen.

- Achten Sie darauf, alle Informationen bzw. Vorsichts- und Warnhinweise in diesem Handbuch verstanden zu haben, bevor Sie den Vita Care in Betrieb nehmen.
- Sie müssen die Inbetriebnahme, den Fahrbetrieb und alle Vorsichtsmaßnahmen bei Elektrorollern vollständig verstanden haben.

- Das Modifizieren des Rollers und/oder das Entfernen der Originalbauteile und/oder der
- Sicherheitsaufkleber könnten diesen Roller betriebsunsicher machen.
- Nutzen Sie Ihren Elektroroller NICHT bei SCHNEE!
- Säubern Sie Ihr E-Roller **NICHT** mit einem **Hochdruckreiniger** oder Dampfstrahler. Insbesondere Lichter, Tacho und elektronische Komponenten könnten dadurch Schaden erlangen!

Bitte kontaktieren Sie uns, wenn Sie Fragen zu diesem Roller haben. Wir stehen Ihnen jederzeit zur Verfügung. Wir wünschen Ihnen eine sichere und angenehme Fahrt!

02/ SICHERHEITSANWEISUNG/WICHTIGE HINWEISE

Sicherheitsanweisung:

Um die Sicherheit von Ihnen und anderen zu gewährleisten, beachten Sie bitte die folgenden Punkte:

- Fahren Sie nicht nachdem Sie Medikamente eingenommen haben, die Ihre Fahrtüchtigkeit beeinträchtigen können, Alkohol getrunken haben oder wenn Sie sich unwohl fühlen. Dies ist gefährlich für Sie selbst und/oder andere und kann an Ihrem Wohnort illegal sein.
- Beachten Sie die Verkehrsregeln und Verkehrsschilder und überprüfen Sie jederzeit die Straßen- und Wetterverhältnisse, um Gefahren aktiv zu vermeiden. Bei Schnee sollten Sie Ihr Fahrzeug unbedingt stehen lassen!
- Tragen Sie eine Sicherheitsausrüstung, wie z.B. einen Helm und - falls nötig - geeignete Schutzkleidung, wie Handschuhe und Stiefel.
- Führen Sie vor jeder Fahrt eine generelle Überprüfung durch, um Licht, Bremse, Druck und andere Teile auf Lockerheit oder ungewöhnliche Geräusche zu überprüfen. Gehen Sie außerdem regelmäßig zur Wartung in eine Partner-Werkstatt.
- Um die Sicherheit von Ihnen und anderen zu gewährleisten, benutzen Sie bitte bei guten Lichtverhältnissen KEIN Fernlicht.

Wichtige Hinweise:

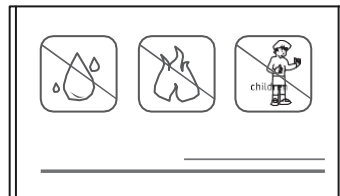
- Der Elektroroller ist versicherungs- und kennzeichenpflichtig. Eine EU-Betriebserlaubnis (EC COC) liegt bei. Mit diesem Papier können Sie bei einem Versicherer ein Kennzeichen erhalten.
- Zum Betrieb wird ein Mofa-Führerschein, Klasse AM (ab 16 Jahre) benötigt. Die Klasse AM ist Bestandteil der Führerscheinklasse A, B und T.
- 25 km/h Mofa-Version: Sie können das Elektromobil ohne Führerschein fahren, wenn Sie vor dem 1. April 1980 das 15. Lebensjahr vollendet haben, weil der E-Roller als 25 km/h-Mofa klassifiziert ist.

Bei Fragen wenden Sie sich gerne an uns: elektroroller-futura@DrFerrariGmbH.de

03/ LADEGERÄT

- Das Ladegerät kann an jeder haushaltsüblichen Steckdose angeschlossen werden.
- Das Ladegerät ist für den Original Akku des Herstellers ausgelegt und getestet. Verwenden Sie das Ladegerät nicht zum Laden von Akkus anderer Hersteller.
- Das Ladegerät ist auf Ihren Futura-Elektroroller abgestimmt. Wenn das Ladegerät für andere Roller verwendet wird, kann es eine andere Ladewirkung erzielen und/oder den Akku beschädigen.
- Holen Sie zum Laden den Akku aus dem Elektroroller und verbinden Sie ihn mit dem Ladegerät. Anschließend stecken Sie das Ladegerät in eine haushaltsübliche Steckdose, um den Ladevorgang zu starten. Bitte beenden Sie den Ladevorgang erst wenn der Akku vollständig aufgeladen ist. Trennen Sie das Ladegerät aus Sicherheitsgründen nicht vom Roller, solange es an der Steckdose angeschlossen ist. Die Sicherung muss angeschaltet sein, um den Akku im Roller aufzuladen.
- Schütteln Sie das Ladegerät nicht gewaltsam. Dies könnte das Ladegerät beschädigen.
- Halten Sie das Ladegerät von Wasser, Staub und hohen Temperaturen fern.
- Das Ladegerät erzeugt Wärme während des Ladevorgangs. Es sollte an einem gut gelüfteten Ort gelagert und von brennbaren Gegenständen ferngehalten werden.

- Halten Sie das Ladegerät unbedingt von Kindern fern.
- Falls das Ladegerät beschädigt ist, melden Sie sich bitte beim Kundendienst. Reparieren Sie es nicht selbst. Dies ist gefährlich und führt zum Verlust der Garantie für das Ladegerät.
- Das Ladegerät wurde für das Laden von Elektroroller-Akkus entwickelt und hergestellt. Verwenden Sie es nicht für andere Zwecke!
- Jeder unsachgemäße Gebrauch, der nicht in dieser Anleitung aufgeführt wird, führt zum Verlust der Garantie des Verkäufers.













04/ LEISTUNG

Die Leistung eines Elektrorollers unterscheidet sich von der eines benzinbetriebenen oder von Menschen angetriebenen Rollers. Es ist sehr wichtig, vor der Fahrt zu verstehen, welche Faktoren einen Einfluss auf die Reichweite des E-Rollers haben.

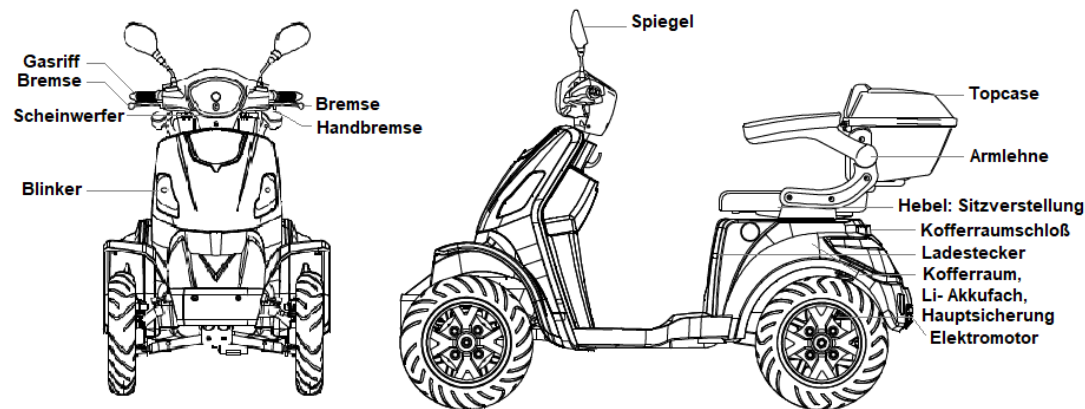
Reichweite in Abhängigkeit äußerer Faktoren			
Mehr Reichweite		Weniger Reichweite	
Route			
	niedrige Geschwindigkeit		gebeugte Haltung
	wenig Zwischenstops		Stop-and-go
	flach		bergig
	glatte Fahrbahn		Feldweg
Fahrer/in			
	moderates Fahren		aggressives Fahren
	gebeugte Haltung		vollständig aufrecht
	wenig Ladung		viel Ladung

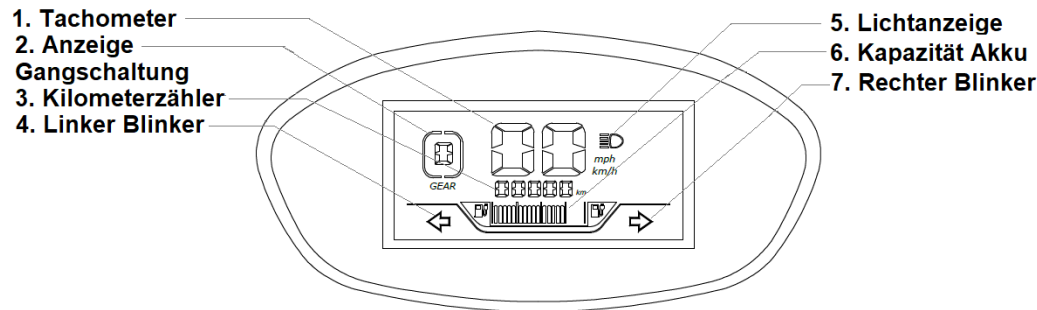
05/ KOMPONENTEN UND TEILE IHRES E-ROLLERS

Reichweite in Abhängigkeit äußerer Faktoren			
Mehr Reichweite		Weniger Reichweite	
Wetter			
warmes Wetter			kaltes Wetter
kein Wind			starker Gegenwind
trockene Fahrbahn			nasse Fahrbahn
Roller			
aufgepumpte Reifen 2,5 bar			zu wenig Luftdruck
niedrige Geschwindigkeit			gebeugte Haltung

Hinweise:

- Fahrgewohnheit, Straßenbedingungen, Umgebung und Temperatur können die Fahrstrecke pro Akkuladung verkürzen.
- Reifendruck und höheres Ladegewicht verkürzen die Fahrstrecke pro Akkuladung.
- Die Fahrstrecke pro Akkuladung könnte im Winter kürzer sein, da der Akku auf Kälte reagiert.
- Die Fahrstrecke pro Akkuladung wird bei einem alten Akku kürzer.





- ❶ Tachometer: Digitale Anzeige für Kilometer pro Stunde (km/h)
- ❷ Anzeige Gangschaltung: Zeigt an in welchem Gang Sie fahren
- ❸ Kilometerzähler: Wenn Sie die Zündung einschalten, zeigt die Anzeige die Gesamtstrecke an, die
- ❹ Linker Blinker: Bei Betätigung des linken Blinkers, blinkt der Pfeil nach links.
- ❺ Lichtanzeige: Zeigt an welche Scheinwerfer leuchten
- ❻ Kapazität des Akkus: Diese Anzeige zeigt die im Akku verbleibende Energiemenge an, ähnlich wie die Kraftstoffanzeige eines benzinbetriebenen Rollers.
- ❼ Rechter Blinker: Bei Betätigung des rechten Blinkers, blinkt der Pfeil nach rechts.

Zündschloss:



OFF:

Diese Position wird verwendet, um den Roller auszuschalten und das elektrische System zu deaktivieren.



ON:

Diese Position wird für den Betrieb des Rollers verwendet. Stecken Sie den Schlüssel ein und drehen Sie ihn im Uhrzeigersinn.











So aktivieren Sie das Lenkradschloss:

Schlüssel muss mit Druck nach unten eingesteckt werden und gegen den Uhrzeigersinn gedreht werden. (Lenker muss hierzu leicht nach links gedreht werden)
Schlüssel kann abgezogen werden und das Lenkradschloss ist aktiviert.





So entriegeln Sie das Lenkschloss:

Drehen Sie den Schlüssel in die „ON“ Position.

Sicherheit:

 <p>Halten Sie den Roller frei von Schmutz und Ablagerungen, insbesondere im Bereich des Gasgriffs.</p> 	 <p>Manipulieren oder ändern Sie niemals die Motoreinstellungen des Rollers. Der Motorregler ist werkseitig eingestellt und schützt den Motor vor Schäden. Eine zu hohe Motordrehzahl ist potenziell gefährlich für den Fahrer und den Motor selbst.</p> 
 <p>Starten Sie niemals den Roller bzw. den Motor, wenn Sie nicht richtig sitzen und die Hände fest auf den Bedienelementen haben.</p> 	 <p>Der Betrieb des Rollers kann dazu führen, dass Wasser, Schlamm, Schnee, Schmutzsand oder andere Ablagerungen in die Drosselklappenleitung und/oder den Drosselklappenmechanismus gelangen können, wodurch die Drosselklappe hängen bleibt, die Kontrolle verlorenght und es zu Tod, Verletzungen und/oder Sachschäden kommen kann.</p> 

Befestigungsmittel:

 <p>Stellen Sie sicher, dass alle Schrauben, Kontermuttern und Bolzen richtig angezogen sind. Niemals zu fest anziehen bei Teilen, die sich bewegen müssen, da dies zu einem Kontrollverlust und möglicherweise zu Verletzungen oder zum Tod führen kann.</p> 	 <p>Ersetzen Sie Schrauben immer durch Schrauben des gleichen Typs, nachdem Sie die alten entfernt haben.</p> 
--	--

06/ Wichtige Hinweise vor Inbetriebnahme des E-Rollers:

- Lassen Sie sich bei der ersten Fahrt Zeit den Elektroroller kennenzulernen. Das Topcase (Korb) und die Spiegel müssen noch an das Seniorenmobil befestigt werden. Ein Montagevideo finden Sie unter: <https://elektoroller-futura.de/elektoroller-vita-care-1000-2000-video-tutorials>
- Laden Sie vor der ersten Inbetriebnahme den Akku auf. Die maximale Ladezeit sollte beim ersten Ladevorgang nicht mehr als 10 Stunden betragen.
- Transportbedingt müssen die Reifen oft nochmals voll aufgepumpt werden. Dies können Sie an den meisten Tankstellen machen. Wir empfehlen einen Reifendruck von 2,5 Bar.
- Bei der ersten Fahrt empfiehlt es sich eine ruhige Verkehrslage abzuwarten, um sich mit den Fahreigenschaften des Elektrorollers vertraut zu machen.

Viele weitere Hinweise, Einrichtungstipps, erste Einrichtungsvideos, FAQs und Tutorial-Videos finden Sie unter dem Punkt „Support“ auf unserer Homepage unter: <https://elektoroller-futura.de/faq> und <https://elektoroller-futura.de/video-tutorials>

07/ Checkliste vor Ihrer ersten Fahrt:

Vor Ihrer ersten Fahrt:

- Entriegeln Sie die Sitzbank indem Sie das Kofferraumschloß (siehe. S.9) mit dem mitgelieferten Schlüssel öffnen und klappen Sie die Sitzbank hoch. Verbinden Sie den Akku mit dem Stromkabel des Elektrorollers, wenn Sie ein Seniorenmobil mit einem herausnehmbaren Lithium-Akku besitzen (Li-Variante). Wenn Sie ein Seniorenmobil mit einer fest verbauten Blei-Gel gekauft haben, müssen Sie kein Kabel verbinden. Schalten Sie nun die Hauptsicherung, die sich im Kofferraum befindet auf ON. Nun bekommt der Roller Strom. Schalten Sie die Zündung ein. Überprüfen Sie den Ladezustand Ihres Akkus.
- Sie können die Sitzposition über den Sitzverstellungsgriff verstellen. Der Hebel befindet sich unterhalb der Armlehne (siehe S. 9).
- Sowohl, die Vorderrad- als auch die Hinterradbremse müssen einen festen Bremspunkt haben.

08/ Checkliste vor jeder Fahrt:

Vor dem Starten des Rollers:

Reifen:

- Stellen Sie sicher, dass beide Reifen genug Profiltiefe in der Mitte haben (Mindestprofiltiefe 1,6 mm). Ist dies nicht der Fall, sollten die Reifen umgehend gewechselt werden.
- Beide Reifen müssen auf den an den Seitenwänden angegebenen Druck aufgepumpt werden. Wir empfehlen einen Luftdruck von 2,5 Bar. Prüfen Sie bitte den Luftdruck vor Ihrer ersten Fahrt nach der Anlieferung des Elektrorollers z.B. an einer Luftpumpstation an einer Tankstelle und pumpen Sie gegebenenfalls neue Luft in die Reifen.

Gasgriff:

- Überprüfen Sie den Gasgriff auf reibungsloses Drehen. Stellen Sie sicher, dass der Gasgriff zurückdrehen kann, damit das Gas geben unterbrochen wird.
- Überprüfen Sie, ob sich Schlamm, Ablagerungen oder Eis am Gasgriff befinden. Säubern Sie den Gasgriff von jeglicher Verschmutzung.

Befestigungselemente:

- Überprüfen Sie, ob alle Achsmuttern und Radmuttern festgezogen sind.
- Überprüfen Sie, ob Befestigungselemente fehlen. Bei Bedarf ersetzen.
- Überprüfen Sie, ob alle anderen Befestigungselemente festgezogen sind. Bei Bedarf festziehen.
- Bremswirkung der Bremsen prüfen

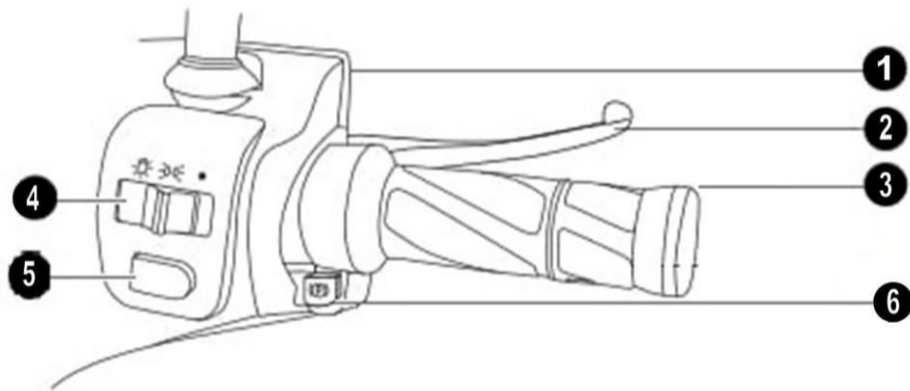
Lenkung:

- Stellen Sie sicher, dass sich die Lenkung frei dreht.
- Überprüfen Sie die Räder auf korrekte Stellung.
- Bei Bedarf schmieren/einstellen (s. Abschnitt Wartung).

Anderes:

- Alle Beleuchtungseinrichtungen auf Funktion prüfen
- Funktion der Hupe prüfen
- Akku: Den Ladezustand überprüfen, um sicherzustellen, dass die Akkukapazität für Ihre Fahrt ausreicht

09/ Rechter Handgriff (Inkl. Gasgriff):



1. Bremsflüssigkeit
2. Rechter Bremshebel: Drücken Sie den rechten Hebel, um die Vorderradbremse zu betätigen. Der rechte Hebel muss zuerst leicht gedrückt werden, um ein Blockieren des Vorderrads zu vermeiden.

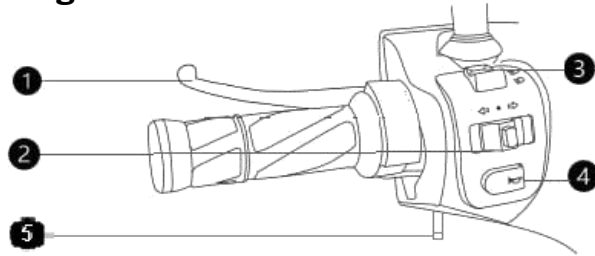
3. Gasgriff: Der Gasgriff befindet sich am rechten Handgriff. Beschleunigen Sie, indem Sie den Gasgriff in Ihre Richtung drehen. Reduzieren Sie die Geschwindigkeit, indem Sie den Gasgriff von sich weg drehen. Der Gasgriff enthält eine Sicherheitsfeder, die ihn nach dem Loslassen bis zum Ende zurückschnappen lässt.
4. Lichtschalter
5. Gangschaltung: Das E-Mobil verfügt über drei Gänge. Bitte drücken sie auf den roten Knopf, um zwischen den Gängen hin und her zu schalten (sie sehen ihren aktuellen Gang im Display über der Anzeige „Gear“): 1. Gang: geringste Beschleunigung, maximale Reichweite, 2. Gang: höhere Beschleunigung, weniger Reichweite, 3. Gang: maximale Beschleunigung, geringste Reichweite, Sie sehen den aktuellen Gang im Display. Starten Sie das Seniorenmobil immer im 1. Gang, um ein Kippen des Seniorenmobils zu vermeiden.
6. Rückwärtsgang: Drücken Sie den Knopf, um rückwärts zu fahren. Es ertönt automatisch ein akustisches Signal, um Sie zu schützen und andere Verkehrsteilnehmer zu warnen.



GEFAHR!

Gehen Sie beim Betätigen der Vorderradbremse äußerst vorsichtig vor, um ein Blockieren des Vorderrads zu vermeiden.
Das Blockieren des Vorderrads kann zu schweren Unfällen führen.

10/ Linker Handgriff:



1. Linker Bremshebel: Drücken Sie beim Anhalten des Rollers die linke Bremse sanft und fest, um die Hinterradbremse zu betätigen. Betätigen Sie immer zuerst die Hinterradbremse.
2. Blinker: Schieben Sie den Schalter nach links oder rechts, um beim Abbiegen Ihre Fahrtrichtung anzuzeigen. Der Blinker stoppt, wenn der Schalter sich wieder in der Mitte befindet, oder der weiße Knopf gedrückt ist.
3. Fernlicht / Abblendlicht
4. Hupe
5. Handbremse: Die Hinterradbremse ist mit einer Arretierungsfunktion ausgestattet, ähnlich einer Handbremse. Dafür betätigen Sie die Bremse und ziehen den Arretierungsknopf nach oben. Zum Lösen der Arretierung dann die Bremse erneut betätigen und ggf. den Knopf nach unten drücken.

11/ Anhalten des Rollers:

Betätigen Sie beim Bremsen immer zuerst die Hinterradbremse, um die maximale Kontrolle über den Roller zu behalten. Die meiste Bremskraft kommt vom Vorderrad.

GEFAHR!

Nasse, ölige Straßen verringern die Bremswirkung. Hartes Bremsen auf diesen Bedingungen könnte zum Verlust der Kontrolle und zu einem schweren Unfall führen.

Reduzieren Sie die Geschwindigkeit immer so allmählich wie möglich!

12/ Parken:

Halten Sie den Schlüssel beim Parken des Rollers immer in der Verriegelungsposition um Diebstahl zu verhindern. Parken Sie auf glattem und hartem Untergrund.

13/ Kofferraum:

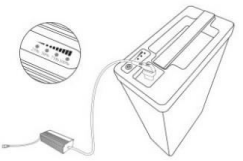

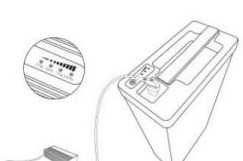

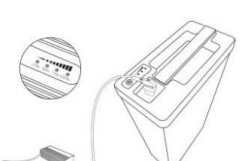

Nachdem Sie das Seniorenmobil ausgeschaltet haben, stecken Sie den Schlüssel in das Kofferraumschloß und drehen Sie ihn nach links, um den Kofferraum zu öffnen. Im Kofferraum befindet sich auch die Sicherung.

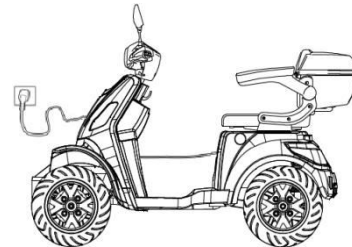
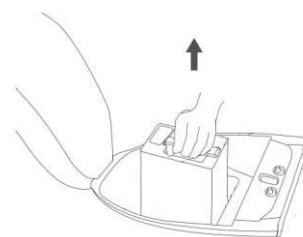
14/ Sicherheit:

- Halten Sie den Roller frei von Schmutz und Ablagerungen, insbesondere im Bereich des Gasgriffs.
- Starten Sie niemals den Roller bzw. den Motor, wenn Sie nicht richtig sitzen und die Hände nicht fest auf den Bedienelementen haben.
- Stellen Sie sicher, dass alle Schrauben, Kontermuttern und Bolzen richtig angezogen sind. Niemals zu fest anziehen bei Teilen, die sich bewegen müssen, da dies zu einem Kontrollverlust und möglicherweise zu Verletzungen oder zum Tod führen kann.
- Manipulieren oder ändern Sie niemals die Motoreinstellungen des Rollers. Der Motorregler ist werkseitig eingestellt und schützt den Motor vor Schäden. Eine zu hohe Motordrehzahl ist potenziell gefährlich für den Fahrer und den Motor selbst.
- Der Betrieb des Rollers kann dazu führen, dass Wasser, Schlamm, Schnee, Schmutzsand oder andere Ablagerungen in die Drosselklappenleitung und/oder den Drosselklappenmechanismus gelangen können, wodurch die Drosselklappe hängen bleibt, die Kontrolle verloren geht und es zu Tod, Verletzungen und/oder Sachschäden kommen kann.
- Ersetzen Sie Schrauben immer durch Schrauben des gleichen Typs, nachdem Sie die alten entfernt haben.
- Schalten Sie die Hauptsicherung vor jedem Anstecken und Abstecken des Akkus aus.

15/ Akku laden:

Vor dem Laden beachten:

  Überprüfen Sie vor dem Laden des Akkus das Ladegerät auf Beschädigungen. Stellen Sie sicher, dass Sie das Ladegerät an eine dafür vorgesehene haushaltsübliche Steckdose angeschlossen haben.	  Verwenden Sie immer ein Original-Futura-Ladegerät des Herstellers. Ein ungeeignetes Ladegerät kann ein Brand- oder Explosionsrisiko darstellen.	  Der Akku ist vollständig geladen, sobald die Statusleuchte am Ladegerät grün leuchtet.
--	---	---



Lithium-Akku aufladen:

- Öffnen Sie die Akkufach-Klappe. Schließen Sie dazu mit ihrem Schlüssel das Akkufachschloss auf. Nehmen Sie den Lithium-Akku aus dem Akkufach heraus.
- Schließen Sie den Stecker des Ladegeräts an die Ladebuchse des Akkus an.
- Der Ladevorgang ist im Gange, wenn die Ladeanzeige leuchtet.

Fest verbauten Blei-Gel-Akku aufladen:

- Die Ladebuchse befindet sich unterhalb der Sitzbank. Schließen Sie das mitgelieferte Ladegerät an die Ladebuchse am Trike und an eine 220V Netzsteckdose an.
- Die LED am Ladegerät beginnt rot zu leuchten und signalisiert, dass der Akku geladen wird. Nach Ende des Ladevorgangs wird die LED wieder zu Grün wechseln und signalisiert damit, dass der Akku voll ist.
- Der Ladevorgang kann bis zu 8 Stunden dauern.. Nach Ende des Ladevorgangs muss das Ladegerät wieder abgeklemmt werden.

16/ Service / Inspektion

Der Elektroroller ist sehr umweltschonend und wartungsarm. Dennoch sollten regelmäßige Wartungsarbeiten am Fahrzeug durchgeführt werden, um die Fahrsicherheit zu erhalten. Die Wartungsarbeiten müssen bei einem offiziellen Futura-Servicepartner durchgeführt werden. Nach Rücksprache mit unserem Kundensupport können auch Einzelfreigaben für Werkstätten erteilt werden, die nicht bei Elektroroller Futura gelistet sind.

Eine Übersicht der Elektroroller Futura-Servicepartner finden Sie unter:
<https://elektoroller-futura.de/service-partner>

Es kommen regelmäßig neue Partner dazu. Sollte es in Ihrer Region noch keinen Partner geben, so setzen Sie sich bitte mit unserem Kundensupport in Verbindung.

Der Wartungsumfang ist bei jedem Service identisch, wobei die lokalen Preise beim jeweiligen Partner angefragt werden müssen.

Mindestens einmal im Jahr oder alle 3000 km sollten Sie einen Termin in einer Werkstatt Ihres Vertrauens vereinbaren.

17/ Fehlerbehebung

ACHTUNG: Führen Sie niemals selbstständig Reparaturen an Akku oder Ladegerät durch! Bei unsachgemäßem Vorgehen besteht Lebensgefahr!

Fehler:

Alle hier beschriebenen und weitere Fehlerlösungen finden Sie online als Video-Anleitung unter:
<https://elektoroller-futura.de/elektoroller-allgemein-technik-analyse-videos>

Alle Video-Tutorials zum Seniorenmobil finden Sie unter: <https://elektoroller-futura.de/elektoroller-vita-care-1000-2000-video-tutorials>

Ersatzteile für Ihren Elektroroller können bei uns auf der Homepage gekauft werden:
<https://elektoroller-futura.de/e-scooter-zubehoer>

Fehleranalyse:

Das Elektromobil fährt nicht / die Statusleuchte bleibt dunkel

Mögliche Lösungen:

- Schalten Sie die Sicherung, die sich unter dem Sitz befindet, auf „ON“.
- Schalten Sie den Elektroroller mit dem Schlüssel an.
- Batterie voll aufladen
- Schalten Sie das Elektromobil aus und schalten Sie es nach ca. 1 Minute wieder ein.

Fahrzeug fährt nicht / kein Antrieb. Voraussetzung: Batterie ist geladen und die Zündung ist eingeschaltet

Mögliche Lösungen:

- Haben Sie die Bremshebel angezogen? Nur wenn Sie keinen Bremshebel angezogen haben, können Sie los fahren.
- Schalten Sie die Sicherung, die sich unter dem Sitz befindet, auf „ON“

Fahrzeug fährt zu langsam

- Ist der Akku voll aufgeladen? Nach 5-mal Vollauffladen des Akkus, erreicht der E-Roller erst seine volle Geschwindigkeit.
- Haben die Reifen genug Reifendruck? Die volle Geschwindigkeit erreicht der Roller mit einem Reifendruck von 2,5 Bar.

Reichweite zu gering

- Haben die Reifen genug Reifendruck? Die beste Reichweite erreicht der E-Roller mit einem Reifendruck von 2,5 Bar.
- Hinweis: Bei niedrigen Temperaturen nimmt die Leistungsfähigkeit des Akkus ab. Auch bei vielen Steigungen auf Ihrer Fahrtstrecke oder wenn der Roller mit sehr hohem Gewicht beladen ist, nimmt die Reichweite ab.

Akku lässt sich nicht laden:

- Wenn der Akku - im Roller verbleibend - über den Stecker am Roller aufgeladen werden soll, stellen Sie sicher, dass der Sicherungsschalter auf ON steht. Die Sicherung befindet sich unter dem Sitz.
- Stellen Sie sicher, dass die Verbindung zwischen Ladegerät und Akku korrekt ist.

Scheinwerfer oder Blinker funktionieren nicht mehr

- Scheinwerfer oder Blinker tauschen
- Relais tauschen

Alle Beleuchtungsmittel und Hupe funktionieren nicht mehr

- Spannungswandler tauschen

18 / Lagerung, Winter und wichtige Hinweise:

Eine regelmäßige Wartung kann die Lebensdauer und Fahrsicherheit des Elektrorollers erhöhen. Bitte beachten Sie die folgenden Vorschläge und passen Sie auf Ihren Roller auf.

Lagerung:

Versuchen Sie in einem trockenen und kühlen Raum zu parken, um die Einwirkung von Sonne und Regen zu verringern und eine Verkürzung der Lebensdauer durch Korrosion von Teilen zu vermeiden.





Wenn Sie das Gerät längere Zeit unbenutzt lassen, schalten Sie bitte die Sicherung aus und trennen Sie den Stromversorgungskreislauf, um eine übermäßige Entladung des Akkus zu vermeiden.

Nach einer längeren Lagerung des Elektrorollers, laden Sie den Akku vor der Verwendung bitte vollständig auf.

Wenn Sie im Winter den Roller nicht fahren und keinen trockenen Raum zur Verfügung haben, lagern Sie den Roller unter einer textilen Motorradabdeckung (Motorradgarage), um die Lebensdauer des E-Rollers zu erhöhen. Diese können Sie auch im Shop von Elektroroller Futura kaufen: <https://elektroroller-futura.de/e-scooter-zubehoer>. Lagern Sie den

Lithium-Ionen-Akku trocken und nicht bei Minus-Graden. Laden Sie Ihren Lithium-Ionen-Akku bei Nichtbenutzung alle 8 Wochen wiederauf.

Blei-Gel-Akku: Der Blei-Gel-Akku kann auch bei starkem Frost im Seniorenmobil verbleiben. Laden Sie den Blei-Gel-Akku bei Nichtbenutzung alle 4 Wochen wieder auf, um einen Schaden am Akku zu vermeiden.

<p> Verändern Sie das ursprüngliche Design und die ursprüngliche Konfiguration des Herstellers unter keinen Umständen.</p>	<p> Bitte verwenden Sie zum Reinigen sauberes Wasser und neutrale Reinigungsmittel und verwenden Sie weiche Tücher oder Schwämme zur Reinigung der Oberfläche. Waschen oder betreiben Sie den Roller niemals bei eisigen Temperaturen. Waschen Sie den E-Roller niemals mit einem Hochdruckreiniger. Bitte schalten Sie vor der Reinigung die Sicherung aus.</p>
<p> Der Zusammenbau, die Wartung und/oder die Reparatur dieses Rollers sollte nur von ausgewiesenen Händlern oder autorisierten Reparaturzentren für Elektroroller-Reparaturen durchgeführt werden, um Qualitätsarbeit und die Fahrsicherheit Ihres E-Rollers zu gewährleisten.</p> <p>Autorisiert</p>	<p> Schalten Sie beim Anhalten immer den Roller aus, um ein unerwartetes Wegrollen zu vermeiden.</p> 